



Spitzenplatz im Visier

GOLF Für die Schweizer Profis ist die bisherige Saison durchzogen verlaufen. An der Swiss Challenge in Hildisrieden soll es aufwärtsgehen.

Die derzeit besten drei Schweizer Golfprofis Mathias Eggenberger, Joel Girrbaach und Benjamin Rusch streben an der morgen Donnerstag beginnenden Swiss Challenge im luzernischen Hildisrieden Spitzenplätze an.

Aus der Challenge Tour, dem zweithöchsten Circuit im europäischen Profigolf, ist bislang noch kein Schweizer direkt in die grosse Europa-PGA-Tour aufgestiegen. Auch der Start in die Saison 2017 ist für die besten Schweizer Golfer nicht gerade verheissungsvoll verlaufen. Der Zürcher Profineuling Marco Iten gewann im März ein Turnier im marokkanischen El Jadida. Es war allerdings eine Konkurrenz der drittklassigen, in Deutschland beheimateten Pro-Golf-Tour.

Am Ende der Saison schaffen jeweils die besten 15 Spieler den Aufstieg. Derzeit ist nicht abzusehen, dass sich ein Schweizer in den Aufstiegskampf einmischen könnte, obwohl die meisten und die besser dotierten Turniere erst in der zweiten Saisonhälfte im Programm stehen.

Das erste Ziel der Schweizer am mit 170 000 Euro dotierten Turnier auf Golf Sempachersee muss also eine gute Klassierung in diesem einen Wettkampf sein.

sda